

# Anlage 5 zum LRV Gas

## Standardlastprofilverfahren

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Zur Anwendung kommt das Synthetische Lastprofilverfahren mit den repräsentativen Standardlastprofilen der TU-München, wie in den Datenblättern „Codierung der Standardlastprofile nach Maßgaben der TU München und des BDEW für den deutschen Gasmarkt“ vom 01.04.2015 beschrieben.

Für den **Heizgas-Letzterverbraucher** kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- Einfamilienhaushalte Rheinland-Pfalz Lastprofiltyp P 13
- Mehrfamilienhaushalte Rheinland-Pfalz Lastprofiltyp P 23

Für den **Kochgas-Letzterverbraucher** kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- Kochgas HK3

Für **Gewerbebetriebe** kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

<b>MK3</b>	Metall, KfZ
<b>HA3</b>	Einzelhandel, Großhandel
<b>BD3</b>	sonstige betriebliche Dienstleistungen
<b>KO3</b>	Gebietskörperschaften, Kreditanstalten, Organisationen ohne Erwerbszweck
<b>BH3</b>	Beherbergung
<b>GA3</b>	Gaststätten
<b>BA3</b>	Bäckereien
<b>WA3</b>	Wäschereien
<b>GB3</b>	Gartenbau
<b>PD3</b>	Papier und Druck
<b>MF3</b>	haushaltsähnliche Gewerbe

Die Lastprofile können der Veröffentlichung unter [www.edi-energy.de](http://www.edi-energy.de) entnommen werden.

Informationen über das verwendete Standardlastprofilverfahren des Netzbetreibers, sowie die verfahrensspezifischen Parameter sind wie folgt veröffentlicht:

[www.stadtwerke-diez.de](http://www.stadtwerke-diez.de)  
*Erdgas-Netz - Netzzugang*